

INHALT

Einleitung: Das Vorhaben einer realistischen Interpretation der Metaphysik George Berkeleys	1
I. BAUSTEINE DER METAPHYSIK BERKELEYS	15
1. Versuch über eine neue Theorie des Sehens	15
2. Abhandlung über die Prinzipien der menschlichen Erkenntnis.	23
3. Drei Dialoge zwischen Hylas und Philonous	28
4. De Motu.	30
5. Postum veröffentlichte Schriften.	35
6. Fünf Kernthesen der Metaphysik Berkeleys	37
II. BERKELEYS KRITIK ABSTRAKTER IDEEN.	41
1. Die Einleitung zu den Prinzipien der menschlichen Erkenntnis	42
2. Introspektion und ontologische Sparsamkeit	53
3. Lockes Dreieck und die Widersprüchlichkeit abstrakter Ideen	54
4. Der Widerspruch in der Lehre von den abstrakten Ideen	60
5. Die Tradition der kritisierten Lehre	67
6. Das empiristische Argument.	79
7. Getrennt-Betrachten vs. Als-Getrennt-Betrachten.	83
8. Ideen und Bilder.	87
III. BERKELEYS THEORIE DES ALLGEMEINEN	97
1. Gemeinnamen	97
2. Allgemeine Ideen	98
3. Zwei Arten der Repräsentation	102
4. Der Zirkularitätseinwand	109
5. Selektive Aufmerksamkeit.	112
6. Allgemeinheit als Repräsentationsbeziehung.	121
7. Denken ohne Ideen.	124
8. Bedeutung und Gebrauch sprachlicher Ausdrücke	127

IV. DER ZUSAMMENHANG VON ANTIABSTRAKTIONISMUS, IDEALISMUS UND IMMATERIALISMUS	135
1. Die Suche nach Berkeleys Argument für den Idealismus.	137
2. Die Inhärenzhypothese.	140
3. Die Nominalismushypothese	143
4. Die Eingangsparagraphen der Prinzipien	148
5. Das Masterargument	155
V. VORSTELLUNG UND WIRKLICHKEIT	171
1. Ideenbündel	172
2. Sinnes- und Vorstellungsideen	180
3. Handlungen endlicher Wesen.	188
VI. SCHEIN UND SEIN.	191
1. Die kontinuierliche Existenz wahrnehmbarer Gegenstände	192
2. Sinnestäuschungen und unfehlbares Wahrnehmungswissen.	196
3. Philosophische und alltägliche Rede.	201
4. Wahrnehmbare Gegenstände als Ideenbündel	205
5. Wahrnehmbare Gegenstände in Raum und Zeit	211
VII. EINZELDINGE UND ARTEN VON DINGEN	221
1. Sprachverhalten und Ähnlichkeit	221
2. Ähnlichkeit im Philosophischen Tagebuch.	229
3. Einfache und komplexe Ideen.	232
4. Relationen als Akte des Vergleichens.	240
5. Berkeleys Nominalismus.	242
VIII. NATURGESETZ UND KAUSALITÄT.	251
1. Die Passivität der Dinge	251
2. Die Welt als Maschine	255
3. Zurückweisung des Skeptizismus	258
4. Falsche Prinzipien und leere Begriffe der Physik.	261

IX. DIE SPRACHE DER NATUR	277
1. Ursache und Wirkung als Zeichen und Bezeichnetes	277
2. Naturwissenschaftliche und metaphysische Erklärungen	287
3. Berkeleys Wissenschaftsauffassung	295
SCHLUSS: BERKELEYS IDEEN	301
Anhang: Der Streit über das „Philosophische Tagebuch“	309
a) Das Pluszeichen als Marginalie im Philosophischen Tagebuch	310
b) Zettelkasten oder Vorarbeiten zu einem Buch?	313
c) Die Reihenfolge von „Notebook A“ und „Notebook B“	316
Abkürzungen	319
Literatur	321
Register	335